



Mainz, 28.08.2022

Betrifft:

Zur nächsten Ortsbeiratssitzung am 07.09.2022 stellen wir folgenden

Antrag:

Die Verwaltung wird gebeten, einen Aktionsplan E-Mobilität für Mainz Weisenau zu erstellen, der die Umsetzung folgender Maßnahmen der E-Mobilität prüft:

1. Errichtung eines oder mehrerer Ladehubs an geeigneter Stelle. Ein Ladehub umfasst dabei mindestens 4 Ladepunkte, die jeweils Ladeleistung von mindestens 50 kW DC realisiert.
2. Ansprache privater Akteure in Mainz Weisenau. Diese Akteure sollen zudem über die Verdienst- und Fördermöglichkeiten (Vermarktung der Treibhausgasminderungsquote, KfW-Förderung etc.) von Ladeinfrastruktur informiert werden. Diese Akteure umfassen - nicht abschließend - Einzelhandel, Tankstellen und Car-Sharing-Betreiber.
3. Einrichtung von durch KfW-Fördermittel förderbare Ladepunkte für kommunal genutzte Fahrzeuge und privat genutzte Fahrzeuge von kommunalen Beschäftigten.

Begründung:

Die Nachfrage nach Batterie-Elektrischen Fahrzeugen (BEVs) ist weiterhin ungebrochen. Während der restliche Fahrzeugmarkt stagniert, herrscht in diesem Segment eine Nachfrage, die die Lieferkapazitäten übersteigt. So konnten sie im Juli 2022 als einzige Fahrzeugklasse eine Zulassungsplus von 14% bei den Neuzulassungen erreichen, währenddessen die anderen Antriebsarten deutlich zurückgingen. Studien gehen davon aus, dass der Anteil rein batteriegetriebener Fahrzeuge im Jahr 2025 bei ca. 40%, in 2030 bereits zwei Drittel aller verkauften Fahrzeuge ausmachen wird.

Dem gegenüber steht ein stagnierender Ausbau der Ladeinfrastruktur in Mainz. Während in anderen Städten der Ausbau der Ladeinfrastruktur vorangetrieben wird (wie zuletzt in Wiesbaden der angekündigte Aufbau von über 1000 Ladepunkten), sind solche Bestrebungen in unserer Heimatstadt leider nicht erkennbar. Weisenau hat derzeit keinen einzigen öffentlichen Ladepunkt und steht damit weit hinter den anderen Stadtteilen. Auch die Hoffnung, dass der Einzelhandel hier initiativ tätig wird, haben sich bisher nicht erfüllt. Der einzige Ladepunkt am Lidl ist laut Internetberichten auf 8 kW gedrosselt, womit die Ladegeschwindigkeit auf ein unattraktives Maß gesenkt wurde.

gez. Annette Wöhrlin